



PRESSEDIENST

MINISTERIUM DES INNERN, FÜR SPORT UND INFRASTRUKTUR

Mainz, 22. April 2015

xxx / 2015

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Joachim Winkler
Pressesprecher
Telefon 06131 16-3460
joachim.winkler@isim.rlp.de

Marco Pecht
Pressesprecher
Telefon 06131 16-3813
marco.pecht@isim.rlp.de

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz
Pressestelle@isim.rlp.de

Gesundheitssymposium / Kommunen

Lewentz: Gestaltung einer guten Zukunft nur in Partnerschaft möglich

Innenminister Roger Lewentz hat als Schirmherr am Symposium „Visionen und Perspektiven zur ländlichen Gesundheitsversorgung“ teilgenommen. „Der ländliche Raum, seine Kommunen aber auch private und karitative Akteure stehen vor großen Veränderungen. Daher ist es umso wichtiger, langfristig interkommunal eng zusammen zu arbeiten“, betonte der Minister bei der Veranstaltung am Dienstag in Zell.

Die Verbandsgemeinden Traben-Trarbach und Zell (Mosel) haben sich zusammen mit dem Klinikum Mittelmosel auf Initiative der Bürgermeister Marcus Heintel und Karl Heinz Simon sowie der Geschäftsführerin des Klinikums, Elisabeth Disteldorf, auf den Weg gemacht, Antworten auf die wichtige Fragen zum Thema „Gesundheit und pflegerische Versorgung im ländlichen Raum“ zu finden. Im Rahmen der Zukunftsinitiative „Starke Kommunen – Starkes Land“ trafen sich hierzu Experten aus den Bereichen Gesundheit und Pflege, Mobilität, Ehrenamt und Wohnen zu einem Symposium.

„Bei der Komplexität des demografischen Wandels ist die Gestaltung einer guten Zukunft nur gemeinsam mit allen engagierten Partnern zu erreichen. Nur so können Chancen schneller erkannt und alle Möglichkeiten für zukunfts- und tragfähige Lösungen genutzt werden“, sagte der Minister. Jetzt zur Halbzeit der Zukunftsinitiative „Starke Kommunen – Starkes Land“ könne in Zell und Traben-Trarbach sowie auch in den weiteren fünf Modellräumen bereits festgestellt werden, dass in den Kommunen enormes Potenzial für Kooperation und lokales Engagement vorhanden sei. Dies gilt es nun freizusetzen, so Lewentz weiter.

Hauptziel des Modellraums an der Mosel ist es, bis Mitte 2016 einen interkommunalen Masterplan „Gesundheit und Pflege in der Bedarfsregion Mittelmosel“ zu erarbeiten. „Die



PRESSEDIENST

MINISTERIUM DES INNERN, FÜR SPORT UND INFRASTRUKTUR

Mainz, 22. April 2015

Gestaltung einer guten Zukunft ist nur gemeinsam in Partnerschaft von Land, karitativen Trägern, Kommunen und Verbänden, privaten Unternehmen sowie den Bürgerinnen und Bürgern zu erreichen“, sagte Lewentz.

Innenminister Lewentz lobte die gute Zusammenarbeit der Verbandsgemeinden Trarbach und Zell, die, gemeinsam mit dem Mittelmoselklinikum, den Mut haben, Veränderungen anzugehen und ihre zukünftige Entwicklung in die Hand nehmen, um gute Ergebnisse zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger zu erreichen.

Weitere Informationen zu „Starke Kommunen - Starkes Land“ sind im Internet unter www.starkekommunen.rlp.de zu finden.